

# *St.-Elisabeth-Bote*

*Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll*

\*\*\*\*\*

7. Jg. Nr.19/2013    ELFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS    16. Juni 2013

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag 16.06. ELFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gransdorf

10.30 Uhr in der Pfarrkirche von Auw Festhochamt anlässlich des  
Ewigen Gebets für Hans Heinz und Hans Krütten  
(In der Schwesternkapelle keine hl. Messe)

Montag 17.06. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die  
verstorbene Schwester M. Reintera (+ 24. April im Alter von 90 Jahren)

Dienstag 18.06. Vom Wochentag

18.30 Uhr Hl. Messe für verstorbenen Herrn Heinrich Eiden

Mittwoch 19.06. Sel. Mutter Rosa - Hl. Romoald, Abt, Ordensgründer

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren des  
Heiligsten Herzens Jesu und für den Schwerkranken Ewald Haubrich

Donnerstag 20.06. Vom Wochentag

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle zu Ehren des hl. Antonius  
19.30 Uhr Vortrag im Rahmen der Kath. Erwachsenenbildung in Bausen-  
dorf "50 Jahre Zweites Vatikanisches Konzil"

Freitag 21.06. Hl. Aloisius

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw nach Meinung

Samstag 22.06. Vom Wochentag - Hl. Paulinus von Nola - Hl. Englische  
Märtyrer

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 23.06. ZWÖLFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gransdorf

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die ver-  
storbene Schwester von Frau Gisela Krütten

GEHAANSDAG. Dieser Juni-Sonntag ist der Vortag des Geburtstages Johannes des Täuflers am 24. Juni (Gehaansdag). Das Jahr ist auf seinem Höhepunkt angekommen. Wenn Johannes im Kalender steht, haben wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht. Nach dem 24. Juni geht es wieder abwärts mit der Sonne und dem Licht. Sechs Monate später, am 24. Dezember, ist der Tiefpunkt erreicht. An Christi Geburtstag, an Weihnachten, beginnt die Sonne wieder zu steigen und das Licht zu wachsen. Allen, die den hl. Johannes den Täufler zum Namenspatron haben, die Johannes, Hans, Hannes, Jean, John oder so ähnlich heißen, den Segen ihres Patrons und einen herzlichen Glückwunsch zum Namenstag!

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel./Fax (06562) 8155; E-Mail [heinz@uni-trier.de](mailto:heinz@uni-trier.de)

SONNE UND REGEN. Sogar das türkische Fernsehen hat jeden Abend darüber berichtet: Deutschland unter Wasser! Dann kamen Bilder von den Überschwemmungen in Passau und Dresden. Und in der Osttürkei, wo ich im Urlaub war, schien strahlend die Sonne. In Diyarbakir - die Kurden betrachten diese Großstadt als die heimliche Hauptstadt von Kurdistan - hatten wir tagsüber 30 Grad. Am 30. Mai habe ich, den Duft der blühenden Linden in der Nase, unter der strahlenden Morgensonne, neben einem Beet blühender dunkelroter Rosen im Orman-Park von Diyarbakir die folgenden Zeilen geschrieben:

#### GESPRICH MAT DER SUNN

Leef Sunn lo owen hich uem Himelszelt,  
dou meens et good. Dou wirms de Welt.  
De Rusen al, am Daau, uem frejen Dag  
hunn nees hier Blomenogen opgemaach.  
De Noacht ass gaang. U wäl kimms dou nees zreck  
mat Liicht, mat Säjen u mat Gleck.

Wi michts dou dat? Wä gett dir al di Kraaft,  
di wieremt, hell nicht, Läwe schaaft?  
Un alles dat fir näist un ohni Geld!  
Wi michts dou dat an aler Welt?

Wat froogs de mäich? Meng Antwort krees de gär:  
Den Härgott frog! Hän ass den Här!

LEBENSWEISHEIT. Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.  
Jung gewohnt, alt getan!

ACHT JAHRE IST ES HER. Am Sonntag, dem 19. Juni 2005, habe ich um 9.00 Uhr in der Filialkirche von Preist und um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche von Auw die Sonntagsmesse gefeiert. In der Predigt sagte ich damals: "Für unsere Pfarrei geht die Zeit der Verwaltung durch Pastor Koch von Speicher nach den Sommerferien zu Ende. Ab dem 1. September werden wir einen neuen Pastor haben. Bischof Reinhard Marx hat Kaplan Andreas Müller, der bisher in Saarbrücken als Vikar gearbeitet hat, zum neuen Pfarrer der Pfarrei Auw ernannt. Pastor Müller wird gleichzeitig Pastor von drei Pfarreien sein. In alphabetischer Reihenfolge sind das die Pfarreien Auw, Idenheim und Sölm. Mitte September wird Pastor Müller seinen Dienst antreten."

Die feierliche Einführung des neuen Pastors war am Sonntag, dem 18. September 2005. Später kamen zu seinem Zuständigkeitsbereich noch die Pfarreien Dudeldorf, Ordorf und Metterich hinzu. Diese Pfarreiengemeinschaft ist seit dem 1. September 2011 Bestandteil des "Kirchengemeindeverbandes" Speicher. (Vgl. St.-Elisabeth-Bote 23/2011). Diese Seelsorgeeinheit umfasst die bisherigen Pfarreien Auw, Binsfeld, Dudeldorf, Ordorf, Herforst, Idenheim, Metterich, Spangdahlem, Speicher und Sölm. Dem Vernehmen nach wird der im Pfarrhaus in Sölm wohnende Pastor ab dem 1. August nicht mehr in unserer Seelsorgeeinheit tätig sein.

